

Zertifizierungen & Prüfungen

JUDITH BEHNKE aus BAD SASSENDORF hat das KREISELzertifikat erlangt.

BARBARA VILLIS aus FREIBURG hat die KREISELurkunde erhalten, inklusive der Titel des BVL: Dyslexietherapeutin nach BVL® und Dyskalkulietherapeutin nach BVL.

SANDRA HOHENWARTER aus HEIDELBERG hat die KREISELurkunde inklusive des Titels Dyslexietherapeutin nach BVL®

Herzliche Glückwünsche an alle neuen Titelträger!

Arbeitsangebote für Lerntherapeut_innen

Ausschreibungen werden gerne an dieser Stelle sowie in HAMBURG als Aushang in der KREISELvilla kostenlos veröffentlicht – bitte kurz & per Mail, keine pdf. Und ich bitte um eine kurze Rückmeldung, ob es geklappt hat

HAMBURG-Altona**Unser Stellenangebot für Sie!**

Wir suchen zum 1.6.2016 ein/e Ergotherapeut/in für die Arbeit mit Kindern und deren Eltern für 20 - 30 Stunden.

Sie haben positive Erfahrungen mit:

- Inklusiver Arbeit in Kita und Schule
- Interdisziplinärer Zusammenarbeit mit Erzieherinnen, Lehrerinnen, Sonderpädagoginnen und Familienhelferinnen...
- Einbeziehung der Eltern in die Therapie sowie Elternberatung

Unsere Anforderungen an Sie:

- Reflektionsfähigkeit
- Interesse an den unterschiedlichen Lebenswelten unserer Patientinnen
- Fähigkeit zur professionellen Beziehungsgestaltung
- Klares und freundliches Auftreten
- Branchenkenntnisse über das Hamburger Kita- und Schulsystem
- Fortbildungsbereitschaft

Sie haben außerdem Interesse an:

- Integrativer Lernförderung
- Stadtteilnahmen und sozialpsychiatrischen Themen
- Systemisch- und lösungsorientierter Arbeit und Beratung

Wir bieten:

- ein sehr nettes, engagiertes und aufstrebendes junges Team
- eine interessante und intensive Arbeitsatmosphäre
- Arbeit in einem lebendigen, multikulturellen Quartier
- Gehalt 2200 Euro (40 Wochenstunden)
- Überdurchschnittliche Kostenübernahme für Fortbildungen
- Fachlich fundierte Einarbeitung
- regelmäßige Teambesprechungen und Fachthemenengespräche

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung – Vielen Dank!

Lernwerkstatt Altona, Praxis für Ergotherapie, Jorg Becker & Heike Musa

Hohenesch 63, 22765 Hamburg-Altona, www.ergotherapie-altona.de, kontakt@ergotherapie-altona.de

Welche Lerntherapeutin in HAMBURG hat die Kompetenzen und das Interesse an Lerntherapie in Französisch an einer Schule? Anfragen an jochenklein@kreiselhh.de

WOLFSBURG & BRAUNSCHWEIG

Ich suche einen Lerntherapeuten (w/m) für die Bereiche LRS, Dyskalkulie, ADHS, Lerncoaching (gerne Festanstellung halbtags. bzw. Honorarkräfte stundenweise) für die Standorte Wolfsburg und Braunschweig

Wir bieten: - nettes interdisziplinäres Team; - regelmäßige Weiterbildungen; - Supervision; - regelmäßige Teamsitzungen; - umfangreiche Materialausstattung; - sehr gute Kontakte zu den Fachstellen

Wir freuen uns über: - aufgeschlossene und kommunikationsfreudige Kollegen (gerne mit Berufserfahrung)

- Kollegen mit der Bereitschaft zur Weiterbildung

Kontakt (bitte Unterlagen per Mail schicken):

Pädagogisch Therapeutische Einrichtung, Dipl.-Päd. Esther Löwe-Strehmel pte-peine@pte.de

RECHBERGHAUSEN (bei GÖPPINGEN)

Meine Einrichtung ist seit über 10 Jahren im Dyskalkulie-Bereich eine gut ausgebuchte im Kreis Göppingen und darüber hinaus. Mittlerweile stehen mir mehrere gut ausgebildete Honorarkräfte zur Verfügung. Für den weiteren Ausbau des lerntherapeutischen Bereichs suche ich einen Lehrer/Diplompädagogen/Lerntherapeuten (m/w) in Festanstellung.

Im lerntherapeutischen Bereich bieten wir derzeit Förderungen bei Dyskalkulie / Rechenschwäche an. Für die Erweiterung auf den LRS- und AD(H)S-Bereich suche ich nun Sie.

Ich biete einen sicheren, eigenverantwortlichen Arbeitsplatz im kleinen Team, mit hoher Kundenzufriedenheit. Meine Räumlichkeiten sind ansprechend und kindgerecht gestaltet. Diagnose- und Therapiematerial steht zur Verfügung.

Sie arbeiten mit Kindern und Jugendlichen, die von großen Lernschwierigkeiten in Mathematik oder Deutsch betroffen sind, sowie deren Eltern. Bei Interesse gestalten und halten Sie Elternkurse im lerntherapeutischen Bereich.

Ich biete die Stelle in Festanstellung, je nach Wunsch 30, 50 oder 65%.

Wenn Sie eine abgeschlossene Ausbildung im pädagogischen Bereich haben und sich in meiner Einrichtung als Lerntherapeut verwirklichen möchten, freue ich mich auch Ihre Bewerbung, möglichst per Email an [lenaleier@gmx.de](mailto:lena.leier@gmx.de). Schriftliche Bewerbung bitte an: Pfiffikus Familienpädagogik, Dipl.-Päd. Lena Leier, Am Burgholz 2, 73098 Rechberghausen, Telefon 07161/6512770, www.pfiffikus-familienpaedagogik.de

HAMBURG-Hummelsbüttel

Das Hamburger Ausbildungszentrum in Hamburg-Hummelsbüttel sucht für die Förderung von Auszubildenden im Projekt NEUSTART einen/eine Lerntherapeut/in in den Bereichen Deutsch, Deutsch als Fremdsprache und Mathematik. Im Rahmen einer Elternzeitvertretung ist von Juli 2016 bis Ende Dezember 2017 eine interessante Teilzeitstelle von 20-25 Stunden zu besetzen.

Bewerber/innen sollten folgende Qualifikationen mitbringen und Aufgabenbereiche abdecken können:

- Ausbildung zum/zur Lerntherapeuten/in (Kreisel, M.A., sonstiges)
- Schwerpunkt Deutsch, Deutsch als Fremdsprache
Sichere Mathematikkenntnisse (Unter- und Mittelstufe) und Kenntnisse in den Bereichen Mathematikdidaktik und Dyskalkulie
- Basiskenntnisse im Bereich Technische Mathematik, oder Bereitschaft, sich diese selbständig anzueignen
- Erfahrung in der Arbeit mit Jugendlichen und/oder jungen Erwachsenen wäre wünschenswert
- Erstellung informeller Eingangsdiagnostik der Auszubildenden (Deutsch, Mathematik)
- Unterricht in Einzel- oder Gruppenstunden mit max. 3 Teilnehmern, angepasst an ausbildungsrelevante Inhalte
- Dokumentation der Fortschritte in Halbjahresberichten
- Austausch innerhalb des Teams

Bewerber/innen wenden sich bitte an Frau Dr. Rinninsland unter 040 / 59 39 31 29 oder 0171 / 213 72 24 oder gudrun.rinninsland@haz-ev.de

Räume in HAMBURG und Räume in MÜNCHEN

HAMBURG: Im Gesundheitszentrum St. Pauli steht ein Raum für zwei Tage in der Woche zur Mitbenutzung für Lerntherapie zur Verfügung. Anfragen an janet.milbrandt@googlemail.com

MÜNCHEN: In zentraler Lage steht ab Sommer ein Raum zur Verfügung (zunächst für drei Tage). Anfragen an buero@legakids.net

Mitten aus dem KREISEL

Im KREISEL gibt es ständig neue Entwicklungen ... neue Themen ... neue Referent_innen ...

18. KREISELtagung

Die Planungen gehen voran, wegen der Osterferien leider etwas langsamer als gedacht ..., so dass die Planungen für den 2. Tag noch nicht abgerundet sind. Im Mittelpunkt steht das Thema „Stärkung bei emotionalen und sozialen Beeinträchtigungen“. Probleme in den kognitiven Lernbereichen Sprache, Schriftsprache, Rechnen sind IMMER und FÜR ALLE BETEILIGTEN, also Kinder, Jugendliche, alle pädagogischen Kräfte und Eltern, mit erheblichen emotionalen Belastungen verbunden. Alle Themen der Tagung ranken sich um diesen Teufelskreis.

Ich freue mich sehr, dass der 1. Tag, Samstag 5. November mit dem TAGESWORKSHOP von Frau Dr. CLAUDIA CROOS-MÜLLER „steht“. Frau Dr. CROOS-MÜLLER ist Ärztin für Neurologie, Nervenheilkunde und Psychotherapie, Training und Coaching. Es wird ein Tag voller Bewegung: Alle ihre Impulse sind Bewegungs-Impulse, die der Stärkung der emotionalen Verfassung dienen.

Das Konzept des KREISEL hat schon immer die Bedeutung des Körpers hoch geschätzt. Die Bedeutung der Sensomotorik und der Einbezug von Bewegung in Lerntherapie und Schulalltag sind neben dem Systemischen zentrale (kinder-)therapeutische Ansätze. Im Tagesworkshop von Frau Dr. CROOS-MÜLLER werden positive Emotionen gekräftigt durch kleine, minimale Interventionen mit dem Körper: Gestik, Mimik, der ganze Körper oder

kleine Teile davon, Atem, Stimme ... 101 Übungen im Laufe des Tages werden es wohl sein, die der eigenen Psychohygiene ebenso dienen wie der von Kindern, Jugendlichen, Lehrkräften, Erzieher_innen, Schullassistent_innen, Eltern. Gegen Stress, gegen Burnout, gegen Selbstzweifel – für Glücksgefühle, positive Stimmung, guten Schlaf. Durch die eingängig beschriebenen neurophysiologischen Hintergründe werden Körper und Geist gleichermaßen angeregt!

18. KREISELtagung, Sa/So 5. & 6. November 2016

Ich bin – Ich will – Ich kann!

Resilienztraining und Selbstinstruktion zur emotional-sozialen Kräftigung (Arbeitstitel)

Resilienz und Selbstinstruktion stärken

Der Teufelskreis von Lernstörungen und stressenden Verhaltensproblemen dreht sich in alle Richtungen! Leistungsprobleme machen psychische Probleme, umgekehrt sind häufig erlebte körperliche und emotionale Leiden Mit-Auslöser für Lern-Leistungs-Probleme.

Einige Kinder bringen aus ihrer Lernbiographie schon Belastungen mit, im Sinne einer Entwicklungsverzögerung (Sensomotorik, Sprache) oder unter Überschriften wie „emotional-sozial gestört“, „lernbehindert“, „AD(H)S“, „Asperger-Autismus“ ... Andere kommen beim Eintritt in die Schule mit den Anforderungen aus dem „Ernst des Lebens“ einfach nicht klar.

Was ALLE definitiv vereint: Die pädagogischen Fachkräfte sind sowohl alleine für sich als auch im multi-professionellen Team (auf-)gefordert und ebenso die Eltern, das eigene Vertrauen in die Lern- und Entwicklungsfähigkeit der Kinder und Jugendlichen hoch zu halten, unzähligen enttäuschten Erfahrungen zum Trotz.

Durch emotionale Kräftigung kann Inklusion für Alle gelingen!

Resilienz stärken I – dies beginnt bei den Erwachsenen und dafür bietet die Tagung eine Fülle von energiegelassen und ermutigenden Impulsen: Frau Dr. CROOS-MÜLLER verknüpft Erkenntnisse aus der Neurophysiologie mit klitzekleinen, hoch wirkungsvollen Impulsen für kräftigende Körper-Sprache, emotionale Steuerung, Resilienz und mentale Gesundheit.

Resilienz stärken II – jede dieser ‚kinderleicht‘ durchzuführenden Anregungen kann von den Erwachsenen an Kinder und Jugendliche vermittelt werden.

Da ist kein aufwändiges Training nötig, alltägliche aufmerksame Sekunden bringen es!

Resilienz UND Selbstinstruktion stärken: JA – was es braucht, sind das Sich-Erinnern, das Machen, letztlich also die Selbstinstruktion: Ich mach's!

Und mit Hilfe angewandter Selbstinstruktion arbeitet jeder von uns Erwachsenen, jeder unserer Klienten die jeweiligen Aktivitäten ab: Zuerst mache ich das, achte ich auf ..., dann auf ..., dann auf das ...

Informationen zum weiteren Tagungsverlauf, Ausschreibung und Anmeldemodalitäten folgen in den nächsten KREISELrundBRIEFen!

KREISELinitiative Lerntherapie & Lernförderung IN Schule – Früh fördern statt spät ...

Diese Rubrik gibt es wegen der vielen Aktivitäten regelmäßig – ich freue mich auch auf Fremd-Beiträge!

KREISELSchulprojekt 2016/2017

Für das angestrebte neue Projekt „Lerntherapie IN Schule“ gibt es bisher mehrere Interessentinnen, davon zwei aus HAMBURG. Leider wird nur ein Projekt möglich sein und wg. der damit verbundenen Betreuung der Schule und der Lerntherapeutin sind solche Projekte auch nur in HAMBURG möglich. Für weitere Interessensbekundungen und Bewerbungen gibt es noch Zeit bis Pfingsten – hier also noch einmal die Ausschreibung:

Seit 2006 hat der KREISEL jedes Jahr mindestens an einer neuen Schule ein Projekt Lerntherapie IN Schule gestartet. In allen Fällen hat dies bisher dazu geführt, dass die Schule die Lerntherapie dauerhaft etabliert hat – d.h. das große Ziel der Initiative wurde erreicht! Wenn heute an mehr 100 Schulen in HAMBURG Lerntherapie einen festen Platz hat, hat die KREISELinitiative wesentlich dazu beigetragen.

Wir würden gerne vom KREISEL aus im Herbst mit eigenen finanziellen Mitteln ein neues Projekt ermöglichen. Dafür möchten wir noch einmal interessierte Lerntherapeut_innen einladen,

- a) mit uns Kontakt aufzunehmen
- b) über eine Schule nachzudenken, die Interesse haben könnte.

„Früh fördern statt spät ...“ ist dabei unser Ansatz, also kommen zunächst einmal mit klarem Vorrang Grundschulen in Frage; andere Schulformen sind dabei nicht ausgeschlossen.

Viele Informationen zur bisherigen Initiative: <http://www.kreiselhh.de/kreiselnetzwerk/lerntherapie-in-schule>

Anfragen bitte an jochenklein@kreiselhh.de.

Aktuelles aus dem KREISELnetzwerk und von Netzwerkpartnern

BVL, Deutsche Liga für das Kind, FiL, LegaKids, Bundesverband Alphabetisierung, Aktion Humane Schule u.a.
Immer wieder gibt es Wichtiges & Neues von KREISELnetzwerkPARTNERN – hier soll es bekannt gemacht werden!

alphaPROF/LegaKids

Ausgehend von der KREISELtagung zum Thema Inklusion im Oktober des vergangenen Jahres haben DAVID GERLACH und JOCHEN KLEIN gemeinsam einen Artikel verfasst: *Alle Kinder sind Inklusionskinder!* □ *alphaPROF als Schnittstelle von inklusiver Schul- und Unterrichtsentwicklung und außerschulischer Lerntherapie.* Der Artikel ist Teil einer größeren Initiative von alphaPROF, Legakids, KREISEL u.a., über das Fortbildungs-, Professionalisierungs- und Qualifizierungsprojekt für Lehrkräfte hinaus dem inklusiven Auftrag aller Schulen nachzukommen: alphaPROF zeigt mit Blick auf Inklusion auf, „wie eine lernförderliche Umgebung für alle Schülerinnen und Schüler geschaffen werden kann, von der damit auch alle Lernende profitieren – nicht nur diejenigen mit Lese-Rechtschreib-Schwierigkeiten (LRS).“ Es gibt dabei zum Einen für die Lehrpersonen vielfältige Anregungen bzgl. eigener Diagnose- und Förderkompetenzen; zum Andern zeichnet sich für die bildungspolitische Zukunft ab, dass es für einzelne Schüler_innen professioneller Unterstützung durch Lerntherapeut_innen und andere Fachkräfte bedarf.

Inklusion zielt darauf ab, „dass alle Menschen gleichberechtigt und gemeinsam miteinander leben – und auch gemeinsam zur Schule gehen, dass alle Kinder Inklusionskinder sind und Etiketten, Kategorisierungen oder die Feststellung von sonderpädagogischem Förderbedarf perspektivisch überflüssig werden.“ Und natürlich bietet Inklusion auch für „starke“ Schüler_innen gezielte Impulse!

In früheren KREISELrundBRIEFen ist dabei schon die Lerntherapie in die Pyramide aus dem Rügener Inklusionsmodell eingebunden worden: Qualitativ hochwertiger (Fach-)Unterricht für alle Schüler_innen – dafür bietet alphaPROF reichlich Impulse; bei allgemeinen Lernschwierigkeiten (ca. 20% aller Lernenden) findet abgestimmte Kleingruppenförderung durch Förderkräfte statt, womöglich sind dies Lerntherapeut_innen, die dann auch für Schüler_innen mit deutlichen Lernschwierigkeiten Einzelförderung leisten (ca. 5%).

Der ganze Artikel – mit der Bitte, ihn gerne an möglichst viele Interessierte (Lehrkräfte, Eltern, Behörden) weiterzuleiten: http://www.kreiselhh.de/sites/default/files/download/allgemein/alphaprof_und_inklusion.pdf

Die gemeinsame Initiative wird in der nächsten Zeit ausgeweitet, z.B. durch Vorstellung erfolgreicher Projekte und Initiativen von Lerntherapie IN Schule durch alle Kooperationspartner. Der KREISELfilm dazu findet sich schon jetzt unter <http://www.kreiselhh.de/kreiselnetzwerk/informationfilm>, demnächst dann auch bei alphaPROF und Legakids.

ERLESENES GELESENES & GESEHENES

BRIGITTE GLASER über die Jahrestagung der Gesellschaft der Didaktik der Mathematik in HEIDELBERG

Ein Tag dieser Woche ist der sogenannte Lehrertag, an dem viele zusätzliche praxisnahe Vorträge für Lehrpersonen gehalten werden. Den Hauptvortrag an diesem Tag hielt Prof. MICHAEL GAIDOSCHIK. Er hielt einen recht politischen Vortrag zur Fragestellung, welchen Sinn das Konstrukt Rechenschwäche haben könnte und welche Verantwortung wir als Fachdidaktiker haben.

Er sprach von drei größeren, zusammenhängenden Problembereichen: zählendes Rechnen, Verständnis des dezimalen Stellenwertsystems und Grundvorstellungen zu den Grundrechenarten.

Durch seine eigenen Forschungen und Unterrichtsbegleitungen kann er seit Jahren immer wieder nachweisen, dass bei Kindern das zählende Rechnen in sehr unterschiedlichem Umfang auftritt, je nach Klasse und Unterricht. Nicht jede Lehrperson und nicht jedes Schulbuch tun das Ihre dazu: Wenn in Schulbüchern z.B. steht: „Lege und rechne“ so sei das eine Aufforderung zum zählenden Rechnen.

Was das Verständnis des Stellenwertsystems angeht, wissen wir seitens Meinung nach noch nicht genug, hier braucht es noch viel Forschung.

Er plädierte für eine viel stärkere Zurückweisung des Konstrukts Rechenschwäche, wir sollten viel offensiver gegenüber Behörden, Lehrern, (Eltern?) vertreten, dass dieser Begriff nichts taugt. Stattdessen sollte zunächst immer geschaut werden, ob im Mathematikunterricht alles geschieht, was zur Förderung von denkendem Rechnen nötig ist. Und da dies meist nicht der Fall ist, sind Fortbildungen der Lehrpersonen notwendig. Diese Maßnahmen kosten natürlich viel Geld, seien aber notwendig.

Das nächste Jahr findet die Jahrestagung von Ende Februar bis Anfang März in Potsdam statt. Es wird sich wieder lohnen!

HINWEIS: Als nächstes steht der International Congress in Mathematical Education (ICME) in HAMBURG an, eine internationale Tagung zur Mathematik-Didaktik, mit drei für Alle öffentlichen Lehrertagen: Von Mittwoch bis Freitag, 27. bis 29. Juli werden Lehrertage angeboten, Kosten: 50€. Hier der Link zum Programm:

http://www.icme13.org/files/Lehrertagung_ICME13_Monitor.pdf

Viele herrliche Frühlingstage ! JOCHEN KLEIN

**Auf den nächsten Seiten folgen Informationen zu
den KREISELlehrgängen Lerntherapie und der Seminarplaner
Weiterbildungen Lernförderung & Lerntherapie für neue Interessent_innen
HAMBURG & HEIDELBERG**

Nächste Start-Termine von KREISELlehrgängen in HAMBURG & HEIDELBERG auf einen Blick

Start der nächsten WEITERBILDUNGEN Integrative Lernförderung & Lerntherapie

* Teil 1 GRUNDLAGEN Lesen, Schreiben und Rechnen mit allen Kräften unterstützen	HAMBURG 23. September 2016
	HEIDELBERG 12. November 2016
* Teil 2 VERTIEFUNG	HAMBURG In Planung
	HEIDELBERG AUSGEBUCHT , erst wieder 2017
* Teil 3 SPEZIALISIERUNG Dyskalkulie	HAMBURG Termine 2017 in Planung
	HEIDELBERG AUSGEBUCHT , erst wieder 2017
* Teil 4 PROFESSIONALISIERUNG	HAMBURG 3. Juni 2016 NOCH FREIE PLÄTZE
	HEIDELBERG 3. Juni 2016 NOCH FREIE PLÄTZE
* Große Dyskalkulie-Ausbildung (45 Tage)	HAMBURG/HEIDELBERG Auf Anfrage

Einige wichtige Hinweise:

+ Die „Große Lerntherapie-Ausbildung“ sowie die „Dyskalkulie-Weiterbildung“ sind **zertifiziert vom FIL und vom BVL**.

+ **Zur Finanzierung von Weiterbildungen** siehe auch www.foerderdatenbank.de – dort sind bundesweite Möglichkeiten zusammengestellt. Dort kann man für sein jeweiliges Bundesland ("Fördergebiet") einen schnellen Überblick über Angebote und Konditionen bekommen.

+ Außerdem nimmt der KREISEL für alle Seminare die **Bildungsprämie und länderspezifische Bildungsschecks** o.ä. an. Siehe auch <http://www.kreiselhh.de/lerntherapie/finanzierungshinweise>

+ Mehrere Teilnehmer_innen haben auch eine Finanzierung über die **Deutsche Rentenversicherung und über das WeGebau-Programm** erhalten. Zu WeGebau: siehe www.wegebau-tipps.de

**Ausführliche Ausschreibungen für alle Lehrgänge und Seminare unter
<http://www.kreiselhh.de>**

**Für Mitglieder im KREISELnetzwerk gilt für frei ausgeschriebene Seminare
zusätzlich der Netzwerkrabatt**

HAMBURG	HAMBURG	HAMBURG
INFORMATIONEN ZUR Lerntherapie-Ausbildung		
1. Info-Nachmittage zu den Weiterbildungen Integrative Lernförderung & Lerntherapie (ohne Kosten)		
NEUE TERMINE:	Donnerstag 12. Mai Donnerstag, 9. Juni Dienstag, 12. Juli Donnerstag, 1. September Zeiten: 17.00 bis ca. 18.30 Uhr	
2. Schnupper-Seminare Lerntherapie		
	Samstag 25. Juni 2016 Zeiten: 10.30 bis 16.00 Uhr Kosten: 50€, inklusive kleinem Imbiss	
Bitte auf jeden Fall anmelden!	Gerne auch Einzelberatung auf Anfrage!	

FREI AUSGESCHRIEBENE SEMINARE HAMBURG

Ausführliche Beschreibungen unter
www.kreiselhh.de/seminare

In der Tabelle sind NEUE Themen, NEU ORGANISIERTE Seminare & Supervisionen sowie die BESONDEREN SEMINARE durch gelbe Hinterlegung gekennzeichnet

SEMINARE HAMBURG 2016

Sa 16. April	CHRISTIANE VINCENTINI	Montessori in der Dyskalkulietherapie	Findet statt! Noch freie Plätze
Sa/So 23. & 24. April	LILLO MARTENS	Chancen & Herausforderungen von Mehrsprachigkeit – Teil der Identität, die beim Lernen Raum braucht	Das Seminar findet statt! Sonderpreis: 170€ Netzwerkmitglieder erhalten zusätzlich Frühbucherrabatt!
Fr 27. Mai	BRIGITTE GLASER	Frei Supervision Dyskalkulie	
Sa 28. Mai	BRIGITTE GLASER	Bruchrechnen – mehr als das Teilen einer Pizza	
Sa/So 4. & 5. Juni 2016	DOROTHEE KOCH	Lese- und Schreivarbeiten mit älteren Schülern. Schlecht lesen kann ich gut! Verkehrt schreiben ist doof (nach Hollbach)	
So 5. Juni	HEIKE MUSA	Stifthaltung & Co	
NEUER TERMIN Sa/So 9. & 10. Juli	BRIGITTE DEPNER	VERTIEFUNG Schlüsselsituationen beim Rechnenlernen EINFÜHRUNG ist Voraussetzung (13. & 14. Februar 2016 oder früher!)	Frühbucherrabatt bis 9. Mai 2016
NEUER TERMIN Fr/Sa 2. & 3. September	Dr. JOCHEN KLEIN	Eine lerntherapeutische Praxis gründen und führen	Frühbucherrabatt bis 14. Juli 2016
NEUER TERMIN Fr 9. September	MARGARITA KLEIN	Supervision	Frühbucherrabatt bis 21. Juli 2016
NEUER TERMIN Do 15. Sept.	MARGARITA KLEIN	Selbstorganisation: Das Pippi-Langstrumpf-Prinzip	Frühbucherrabatt bis 21. Juli 2016
Sa/So 17. & 18. Sept.	GISELA BEREND	Englisch-Förderung in Lerntherapie und Schule: Altersschwerpunkt Klasse 5 bis 10	Frühbucherrabatt wg. der Sommerferien bis 2. September 2016
NEUER TERMIN & NEUES THEMA Sa/So 24./25. Sept.	MELANIE GRASCHTAT	Ich und Du – Verschieden. Gleichwertig. Willkommen! Sozialtraining in der Schule	Frühbucherrabatt wg. der Sommerferien bis 2. September 2016
NEUER TERMIN So 2. Oktober 2016	DETLEF TRÄBERT	Rechtschreibschwierigkeiten überwinden mit der Schubs®-Methode	Endgültig zum letzten Mal! Frühbucherrabatt wg. der Sommerferien bis 2. September 2016
So/Mo 30. & 31.10.2016	Dr. THERESE STEINER	DAS BESONDERE SEMINAR Lösungsorientiertes Arbeiten mit Kindern, Eltern & Lehrkräften	BESONDERER PREIS 290€ Frühbucherrabatt bis 5. September 2016
Sa/So 5. & 6. November	Dr. CLAUDIA CROOS- MÜLLER und diverse Referent_innen	18. KREISELtagung Ich bin – Ich will – Ich kann! Resilienztraining und Selbstinstruktion zur emotional-sozialen Kräftigung (Arbeitstitel)	Bitte Termin vormerken!

		Am 1. Tag wird Frau Dr. CLAUDIA CROOS-MÜLLER einen Tages-Workshop mit dem gesamten Plenum durchführen Für den 2. Tag sind die Themen und Referent_innen angefragt!	
Neuer Termin Sa/So 12. & 13. November	SUSANNE BROSE	Farben, Formen, Fabulieren – Sprachbildung/ Literacy in Kita und Grundschule & Förderung	Frühbucherrabatt bis 17. September 2016

HEIDELBERG	HEIDELBERG	HEIDELBERG
INFOVERANSTALTUNGEN in HEIDELBERG zu den Weiterbildungen Integrative Lernförderung & Lerntherapie		
1. Info-Nachmittage zu den Weiterbildungen Integrative Lernförderung & Lerntherapie (ohne Kosten)		
	Mo 9. Mai	DOROTHEE KOCH
	Mo 20. Juni	DOROTHEE KOCH
	Mo 25. Juli	DOROTHEE KOCH
	Do 29. September	Dr. JOCHEN KLEIN
	Mo 24. Oktober	DOROTHEE KOCH
	Do 24. November	Dr. JOCHEN KLEIN
Termine bei DOROTHEE KOCH jeweils 17.30 bis 19.00 Uhr Anmeldung für Termine bei DOROTHEE KOCH Tel. 06221 – 72 89 52		
Bitte auf jeden Fall anmelden!		
Termine bei Dr. JOCHEN KLEIN jeweils 17.00 bis 18.30 Uhr Anmeldung für Termin bei Dr. JOCHEN KLEIN Tel. 040 – 38 61 23 71		
Bitte auf jeden Fall anmelden!		
2. Schnupperseminar zum ausführlichen Kennenlernen Fr 30. September Zeiten: 14.00 bis 18.15 Uhr Kosten: 30€		
3. Gerne auch Einzelberatung auf Anfrage unter 040 – 38 61 23 71 und 06221 – 72 89 52		

FREI AUSGESCHRIEBENE SEMINARE HEIDELBERG

Ausführliche Beschreibungen unter www.kreiselhh.de/seminare

NEUE Themen sowie NEU ORGANISIERTE Seminare & Supervisionen sind durch grüne Hinterlegung gekennzeichnet

SEMINARE HEIDELBERG 2016			
NEUER TERMIN Fr 29. April 13.30 bis 18.30 Uhr	Prof. CHRISTIANE BENZ	Supervision DYSKALKULIE	
Fr 3. Juni 2016 13.30 – 18.30 Uhr	MARGARITA KLEIN	Supervision	AUSGEBUCHT! Neue Termine in Planung
NEU Sa/So 4. & 5. Juni 2016	MARGARITA KLEIN	Schätze aus der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft für die Lerntherapie nutzen	Dieses Seminar ist Teil der Lerntherapie-AUBI KEINE Rabatte außer 50% Wiederholerrabatt
NEUER TERMIN Fr 9. September 2016 13.30 – 18.30 Uhr	DETLEF TRÄBERT	Rechtschreibschwierigkeiten überwinden mit der Schubs®- Methode	Endgültig zum letzten Mal! ¾ Tag Frühbucherrabatt bis 15. Juli

NEUER TERMIN Fr 30. September 14.00 – 18.15 Uhr	Dr. JOCHEN KLEIN	Schnupperseminar	Anmeldung bis 15. September, danach auf Anfrage Kosten: 30€
NEUER TERMIN Sa 1. Oktober 9.30 bis 17.45 Uhr	Dr. JOCHEN KLEIN	Supervision	Frühbucherrabatt bis 15. August
Sa/So 1. & 2. Oktober 2016	MARGARITA KLEIN	Rituale in der Lerntherapie	Dieses Seminar ist Teil der Lerntherapie-AUBI KEINE Rabatte außer 50% Wiederholerrabatt
NEUER TERMIN So 2. Oktober 9.30 – 15.00 Uhr	Dr. JOCHEN KLEIN	Leseförderung – vom Einzelbuchstaben bis zum Text	Frühbucherrabatt bis 15. August
NEUER TERMIN Fr 11. November 13.30 – 18.30 Uhr	Prof. CHRISTIANE BENZ	Supervision DYSKALKULIE	
NEUER TERMIN Sa/So 12. & 13. November	GABY HASENJÜRGEN	SchADS-Kiste – Konzentrationsfähigkeit entwickeln und Ressourcen entdecken	Dieses Seminar ist Teil der Lerntherapie-AUBI KEINE Rabatte außer 50% Wiederholerrabatt
GEÄNDERTER TERMIN Fr 25. November 2016 13.30 – 18.30	Dr. JOCHEN KLEIN	Supervision	¼ Tag Frühbucherrabatt bis 30. September
GEÄNDERTER TERMIN Sa 26. November 2016	Dr. JOCHEN KLEIN, MARLIES LIPKA	Präsentationen/Prüfung für FiL-Titel, auch für Nachzertifizierung	Anmeldungen für Nachzertifizierungen bis spätestens Mitte 2016. Kontaktaufnahme früher!
NEUER TERMIN Fr 9. Dezember 13.30 bis 18.30 Uhr	Prof. CHRISTIANE BENZ	Supervision DYSKALKULIE	

SEMINARE

HEIDELBERG

2017

NEUER TERMIN Fr 13. Januar 2017 13.30 – 18.30 Uhr	Dr. JOCHEN KLEIN	Supervision	¼ Tag Frühbucherrabatt bis 18. November
NEUER TERMIN Sa/So 14. & 15. Januar 2017	Dr. JOCHEN KLEIN	Eine lerntherapeutische Praxis gründen und führen	Frühbucherrabatt bis 18. November
NEUER TERMIN Fr 3. Februar 2017	Dr. JOCHEN KLEIN	Supervision	¼ Tag Frühbucherrabatt bis 4. Dezember
NEUER TERMIN Fr 17. Februar 2017	Dr. JOCHEN KLEIN	Supervision	¼ Tag Frühbucherrabatt bis 18. Dezember